

4. Beispiel-Formulierungen für das Prüfungskonzept

- Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder mündliche Prüfung
- Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht
- Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit
- Mündliche Prüfung oder praktische Prüfung
- Mündliche Prüfung oder schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht
- Mündliche Prüfung oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit
- Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Die folgenden Beispiele sind aus ihrem Kontext herausgelöst und können Ihnen als Anregung dienen. Bitte passen Sie diese auf den fachlich-inhaltlichen Kontext des Moduls und die von Ihnen beschriebenen Lernergebnisse an.

Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder mündliche Prüfung

Beispiel: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit unter Aufsicht oder einer mündlichen Prüfung. Die Studierenden zeigen, ...

Bachelor: ... dass sie in begrenzter Zeit zentrale Theorien und Befunde zu [INHALT ERGÄNZEN] ohne Hilfsmittel strukturiert wiedergeben und erklären können. Darüber hinaus weisen sie nach, dass sie grundlegende Zusammenhänge kritisch bewerten und unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden nachvollziehbar begründen können.

Master: ... dass sie in begrenzter Zeit komplexe Theorien und aktuelle Forschungsbefunde zu [INHALT ERGÄNZEN] ohne Hilfsmittel eigenständig und kritisch analysieren sowie vertiefend bewerten können. Dabei zeigen sie die Fähigkeit, auch abweichende Positionen und offene Fragestellungen unter Berücksichtigung einschlägiger wissenschaftlicher Standards differenziert zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht

Beispiel: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit unter Aufsicht oder einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit ohne Aufsicht. Die Studierenden weisen nach, ...

Bachelor: ... dass sie eigenständig und in begrenzter Zeit grundlegende Theorien auf einen fachspezifischen Kontext [INHALT ERGÄNZEN] anwenden können. Sie prüfen und bewerten [verschiedene Argumente / vorgeschlagene Lösungen + INHALT ERGÄNZEN] und entwickeln wissenschaftlich fundierte [Thesen / Lösungen + INHALT ERGÄNZEN], die sie klar und nachvollziehbar schriftlich darlegen. Die Prüfung belegt die Fähigkeit zur strukturierten Informationsverarbeitung, methodisch begründeten Argumentation und wissenschaftlichen Ausdrucksweise.

Master: ... dass sie eigenständig und in begrenzter Zeit fortgeschrittene und komplexe Theorien auf einen fachspezifischen Kontext [INHALT ERGÄNZEN] anwenden können. Sie analysieren, prüfen und bewerten [verschiedene Argumente / vorgeschlagene Lösungen + INHALT ERGÄNZEN] und entwickeln eigenständige, wissenschaftlich fundierte [Thesen / Lösungen + INHALT ERGÄNZEN], die sie differenziert und systematisch schriftlich darlegen. Die Prüfung belegt fortgeschrittene wissenschaftliche Methodenkompetenz, reflektierende Urteilsfähigkeit und eine angemessen differenzierte schriftliche Darstellung.

Schriftliche wissenschaftliche Arbeit unter Aufsicht oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Beispiel 1: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit unter Aufsicht oder



einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit. Die Studierenden weisen darin nach, ...

Bachelor: ... dass sie über ein Grundverständnis relevanter Theorien der [INHALT ERGÄNZEN] verfügen und diese eigenständig auf konkrete Fallbeispiele anwenden können – sowohl schriftlich als auch ggf. im Rahmen einer ergänzenden Präsentation/Diskussion.

Master: ... dass sie komplexe Theorien [INHALT ERGÄNZEN] kritisch reflektieren und selbständig auf anspruchsvolle Fallbeispiele im jeweiligen Fachkontext anwenden sowie differenzierte Lösungsansätze schriftlich und ggf. mündlich diskutieren können.

Beispiel 2: Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit unter Aufsicht oder einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit. Darin zeigen die Studierenden, ...

Bachelor: ... dass sie die Grundlagen der Forschung [INHALT ERGÄNZEN] verstanden haben und eigenständig anwenden können. Sie bewerten verschiedene Forschungsdesigns [INHALT ERGÄNZEN] und begründen ihre Einordnung klar und nachvollziehbar.

Master: ... dass sie fortgeschrittene Ansätze der Forschung [INHALT ERGÄNZEN] analytisch verstanden haben und flexibel auf komplexe Fragestellungen anwenden können. Sie bewerten und vergleichen verschiedene Forschungsdesigns [INHALT ERGÄNZEN], begründen ihre Einordnung differenziert und reflektieren methodische Vor- und Nachteile im wissenschaftlichen Diskurs.

Mündliche Prüfung oder praktische Prüfung

Beispiel: Die Prüfungsleistung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer praktischen Prüfung. Die Studierenden weisen nach, ...

Bachelor: ... dass sie spezielle Zusammenhänge des Prüfungsgebietes [INHALT ERGÄNZEN] erkennen und Fragestellungen in diese Zusammenhänge einordnen können. Sie zeigen, dass sie die Abläufe von [Experimenten, Übungen, INHALT ERGÄNZEN] eigenständig beherrschen und die Ziele der jeweiligen Aufgaben beschreiben können. Dabei berücksichtigen sie sicherheitsrelevante Aspekte in den konkreten Arbeitsschritten [INHALT ERGÄNZEN]. Zudem sind sie in der Lage, fachspezifische Begriffe situationsangemessen und korrekt zu nutzen.

Master: ... dass sie komplexe Zusammenhänge des Prüfungsgebietes [INHALT ERGÄNZEN] erkennen und fachliche Fragestellungen analytisch in diese Zusammenhänge einordnen können. Sie zeigen, dass sie die Abläufe von [Experimenten, Übungen, INHALT ERGÄNZEN] eigenständig planen, durchführen und kritisch reflektieren sowie die Ziele und zugrunde liegenden Konzepte präzise beschreiben können. Darüber hinaus berücksichtigen sie sicherheitsrelevante und ethische Aspekte in den spezifischen Arbeitsschritten [INHALT ERGÄNZEN]. Sie verwenden fachspezifische Begriffe differenziert und situationsgerecht, auch in herausfordernden und komplexen Anwendungssituationen.

Mündliche Prüfung oder schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht

Beispiel 1: Die Prüfungsleistung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit ohne Aufsicht. Die Studierenden zeigen, dass ...

Bachelor: ... dass sie die Zusammenhänge des Prüfungsgebietes [INHALT ERGÄNZEN] erkennen und spezielle Fragestellungen [INHALT ERGÄNZEN] einordnen können. Sie weisen nach, dass sie sich eigenständig und in begrenzter Zeit mit einer speziellen Fragestellung [INHALT ERGÄNZEN] auseinandersetzen sowie auf Basis relevanter Fachliteratur [modulspezifische Literatur/Methode] ihre Gedankengänge in angemessener wissenschaftlicher Sprache entwickeln und nachvollziehbar darstellen können.

Master: ... dass sie komplexe Zusammenhänge des Prüfungsgebietes [INHALT ERGÄNZEN] erkennen und anspruchsvolle Fragestellungen [INHALT ERGÄNZEN] analytisch einordnen können. Sie zeigen, dass sie sich eigenständig und in begrenzter Zeit mit einer spezifischen Fragestellung [INHALT ERGÄNZEN] kritisch auseinandersetzen und unter Einbezug relevanter Fachliteratur [modulspezifische Literatur/Methode] ihre Überlegungen systematisch, argumentativ und in differenzierter wissenschaftlicher Sprache entwickeln und klar



präsentieren können.

Beispiel 2: Die Prüfungsleistung besteht aus einer mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit ohne Aufsicht. Die Studierenden demonstrieren darin ihre Fähigkeit, ...

Bachelor: ... eigenständig zu [INHALT ERGÄNZEN] zu recherchieren, die Ergebnisse nachvollziehbar auf übergreifende [Prozesse / Themen] zu beziehen und dadurch zu kontextualisieren. Sie argumentieren strukturiert und diskutieren kritisch sowie konstruktiv im Themenfeld [INHALT ERGÄNZEN].

Master: ... eigenständig und methodisch fundiert zu [INHALT ERGÄNZEN] zu recherchieren, die Ergebnisse differenziert und analytisch auf übergreifende [Prozesse / Themen] zu beziehen und diese kritisch zu kontextualisieren. Sie argumentieren systematisch, reflektiert und theoriebasiert im Themenfeld übergreifende [Prozesse / Themen] und diskutieren komplexe Fragestellungen konstruktiv unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Mündliche Prüfung oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Beispiel: Die Prüfungsleistung besteht aus einer KWA oder mündlichen Prüfung. Die Studierenden zeigen, ...

Bachelor: ... dass sie sich eigenständig und in begrenzter Zeit mit einer wissenschaftlichen Fragestellung [INHALT ERGÄNZEN] auf Basis relevanter wissenschaftlicher Fachliteratur [modulspezifische Literatur/Methode] auseinandersetzen und ihre Argumente in angemessener wissenschaftlicher Sprache klar und nachvollziehbar ausführen können.

Master: ... dass sie sich eigenständig und in begrenzter Zeit mit einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung [INHALT ERGÄNZEN] auf Basis aktueller und einschlägiger wissenschaftlicher Fachliteratur [modulspezifische Literatur/Methode] kritisch und analytisch auseinandersetzen können. Sie entwickeln und vertreten differenzierte Argumente in wissenschaftlicher Sprache und können diese reflektiert und überzeugend darlegen und diskutieren.

Schriftliche wissenschaftliche Arbeit ohne Aufsicht oder kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Beispiel: Die Prüfungsleistung besteht aus einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit oder einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit ohne Aufsicht. Die Studierenden zeigen, ...

Bachelor: ... dass sie sich eigenständig und in begrenzter Zeit mit einer wissenschaftlichen Fragestellung zu [INHALT ERGÄNZEN] auseinandersetzen können. Sie recherchieren und nutzen relevante wissenschaftliche Literatur, stellen zentrale Inhalte strukturiert dar und begründen ihre Ergebnisse nachvollziehbar. Die Prüfung belegt grundlegende Methodenkompetenz und die Fähigkeit zur eigenständigen Informationsverarbeitung.

Master: ... dass sie komplexe wissenschaftliche Fragestellungen zu [INHALT ERGÄNZEN] eigenständig analysieren und in begrenzter Zeit unter Einbezug aktueller wissenschaftlicher Literatur systematisch und kritisch bearbeiten können. Sie zeigen die Fähigkeit, Forschungsergebnisse und Theorien differenziert zu bewerten sowie eigene Lösungsansätze zu entwickeln und unter Berücksichtigung einschlägiger wissenschaftlicher Standards zu begründen. Die Prüfung belegt fortgeschrittene Methodenkompetenz und wissenschaftliche Reflexionsfähigkeit.

Die Entwicklung erfolgte durch Mitarbeitende des Leuphana Lehrservice (lehrservice@leuphana.de)



Dieses Dokument ist lizenziert unter der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0.

Urheber:in bei einer Weiterverwendung bitte wie folgt angeben:
Lehrservice Leuphana Universität Lüneburg.